



Forum für Umwelt und
gerechte Entwicklung e.V.

Widumstraße 14
59065 Hamm

Telefon 0 23 81 / 41 51 1
Telefax 0 23 81 / 43 11 52

buero@fuge-hamm.de
www.fuge-hamm.de

Hamm, 5. März 2012

FUGe e.V. · Widumstraße 14 · 59065 Hamm

An
FUGe-Mitglieder

Einladung
zur FUGe-Mitgliederversammlung
am Donnerstag, dem 29. März 2012, 19.00 Uhr,
und abschließend
zum Stadtforum

„Solarstadt Hamm: Utopie oder Wirklichkeit?“, gegen 20.00 Uhr,
Technisches Rathaus Hamm, Gustav-Heinemann-Straße 10, 59065 Hamm

Liebe FUGe-Mitglieder,

wir laden Sie/Euch ganz herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung von FUGe ein. Wir würden gerne mit Ihnen kurz das sehr erfolgreiche Jahr 2011 Revue passieren lassen. Danach möchten wir mit Ihnen/Euch die Vorhaben des Netzwerks für dieses Jahr diskutieren, insbesondere die Aktionen zur Bewerbung der Stadt Hamm um den Titel „Fairtrade Town“ (siehe dazu die Anlagen). Anschließend, etwa gegen 20.00 Uhr, würden wir Sie/Euch gerne zu dem aktuellen und für Hamm wichtigen Stadtforum „Solarstadt Hamm: Utopie oder Wirklichkeit?“ begrüßen.

Der FUGe-Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Mit freundlichen Grüßen für den Vorstand

Dr. Karl Faulenbach,
1. Vorsitzender FUGe e.V.

Marcos Antonio da Costa Melo, FUGe-Geschäftsführer
und Eine-Welt-Koordinator Ruhr Ost/Soest

Anlagen:

- 1) Vorschlag zur Tagesordnung
- 2) Protokoll der MV vom 2. Juni 2011
- 3) Sachberichte und Finanzbericht 2011
- 4) Flyer zum Stadtforum „Solarstadt Hamm – Utopie oder Wirklichkeit?“
- 5) Notizen zum aktuellen Stand der Bewerbung „Stadt des fairen Handels“

FUGe-Mitgliederversammlung
am Donnerstag, dem 29. März 2012, ab 19 Uhr
Technisches Rathaus, Gustav-Heinemann-Straße 10, 50065 Hamm

Vorschlag für die Tagesordnung

1. Formalia
 - a) Verabschiedung der Tagesordnung
 - b) Feststellung der Anwesenheit und der Stimmanzahl (einfach/dreifache Stimme)
 - c) Beschluss des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 5.04.2011

2. Berichte:
 - a) Bericht des Vorsitzenden
 - b) Finanzbericht (Erhard Sudhaus)) und Bericht über die Kassenprüfung
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Bericht über die FUGe-Koordinationsstelle für entwicklungspolitische Bildungsarbeit Ruhr Ost/Soest (Marcos Antonio da Costa Melo)
 - e) Bericht über die Arbeit des FUGe-Ladenteams (Paula Sudhaus)
 - f) Bericht über die FUGe-Mediothek (Gisela Schelter/Renate Brackelmann)
 - g) Bericht über das Firmenticket (Erhard Sudhaus)

3. Anträge und Vorschläge
 - a) Planungen für 2012/2013

4. Termin und Themen der nächsten Mitgliederversammlung

5. Verschiedenes / weitere Termine

FUGe-Sachbericht im Jahr 2011, Karl A. Faulenbach

1. Organisatorisches:

Zum 31. Dezember 2011 hatte FUGe 81 Mitglieder, davon 40 Gruppenmitgliedschaften. 2011 sind somit zwei Gruppen und ein Einzelmitglied dazu gekommen. Es fanden statt: 8 Vorstandssitzungen, eine Mitgliederversammlung, eine Beiratssitzung und über 80 Bildungsveranstaltungen (siehe dazu die Aufstellung des Geschäftsführers auf Seite 3). FUGe hat wie immer mit einer Vielzahl von Kooperationspartnern erfolgreich zusammengearbeitet und auch von diesen z. T. nennenswerte finanzielle Unterstützung bekommen (siehe dazu Seite 4). Unser Geschäftsführer und Koordinator für entwicklungspolitische Bildungsarbeit der Region Ruhr Ost, Kreis Soest, Marcos A. da Costa Melo, hat sich oft weit über seine dienstliche Arbeitszeit in Hamm und der Region mit einer Fülle von Bildungsveranstaltungen für unsere Sache engagiert und mit seiner Kompetenz eine Reihe von Finanzanträgen auf den Weg gebracht. Neben seiner gewohnten Öffnungszeit unterhielt das Weltladen-Team über vier Monate in der Afrika-Ausstellung an sieben Tagen in der Woche (10 bis 18 Uhr) eine „Zweigstelle“ im Maxipark Hamm, wo auch ein Cafe sehr erfolgreich betrieben wurde. Zudem organisierte das Weltladen-Team die Aufsichten und manchmal auch die Reinigung der Afrika-Ausstellung.

2. FUGe Projekte und Veranstaltungen:

Herauszuheben ist für das vergangene Jahr die mit 15.000 Besuchern nachgefragte Ausstellung „Komm mit nach Afrika“ im Maxipark, die von allen Besuchern und Fachleuten als sehr gelungen gelobt worden ist. Der Abschluss der Ausstellung im Rahmen des 15. Eine-Welt und Umwelttages, der leider sehr verregnet war, wird wegen der Vielfalt des Programms sehr gut in Erinnerung bleiben. Allen Helfern und Akteuren um Eva Sieglin, Paula und Erhard Sudhaus, die sich besonders beim Auf- und Abbau der Afrika-Ausstellung sowie den Aufsichten engagiert haben und dem gesamten Team des Maxiparks ein ganz herzliches Dankeschön. Damit verbunden waren eine Vielzahl von Sonderveranstaltungen sowie die sehr gut gelungenen zwei Ausgaben der FUGe news. Dafür ein Dank an Matthias Eichel, das Redaktionsteam und Ulrich Schölermann (Layout und Druck). Ohne unsere Inserenten gäbe es diese Zeitschrift schon lange nicht mehr, darum bitten wir um besondere Wertschätzung.

Als Mike Walterscheid erneut aus Krankheitsgründen für längere Zeit ausfiel, hat Erhard Sudhaus die Arbeit des FUGe-Firmentickets wieder selbstlos mit Unterstützung von Paula Sudhaus geführt. Seit dem 1. Januar 2012 wurde die Betreuung des Firmentickets ganz von ihm übernommen, da Mike Walterscheid aus gesundheitlichen Gründen die Aufgabe nicht mehr wahrnehmen konnte. Ihm an dieser Stelle für sein langjähriges Engagement ebenfalls ein Dankeschön wie auch seinem Nachfolger!

Trotz des großen Kraftaufwandes für die Ausstellung hat es auch nach der Sommerpause noch eine Reihe von gut besuchten Veranstaltungen gegeben. Dazu hat Dorothee Borowski im FUGe-Büro dankend beigetragen.

Bericht des FUGe-Weltladens 2011, Paula Sudhaus

Der FUGe-Weltladen wird von 20 MitarbeiterInnen des Ladenteams ehrenamtlich geführt. Der Informationsaustausch untereinander und auch über neue Produkte und Veränderungen erfolgt in monatlich stattfindenden Ladenteamsitzungen. 2011 wurde zusätzlich vom 15. Mai bis 11. September eine kleine „Zweigstelle“ des Weltladens in der Afrika-Ausstellung im Maxipark eingerichtet. Ein großer Teil der Betreuungsarbeit in der Ausstellung wurde von unserem Ladenteam geleistet.

Der Umsatz in unserer „Hauptstelle“ in der Widumstraße konnte in 2011 gegenüber 2010 um ca. 4.000€ netto (ohne MWST) auf rd. 51.800€ gesteigert werden. Diese Steigerungsrate bezog sich auf den Umsatz zu 7% (Lebensmittel), während der Umsatz zu 19% (Kunsthandwerk und Wein) stagnierte. In unserer „Zweigstelle“ im Maxipark erzielten wir einen Netto-Umsatz von rd. 4.500€.

Nach der hohen Arbeitsbelastung im Maxipark und der doch nicht erfüllten Erwartung in den Vorjahren haben wir in 2011 auf eine Beteiligung am Weihnachtsmarkt verzichtet.

Neben der Verkaufstätigkeit haben wir im vergangenen Jahr eine Weinprobe, Brunch zu Chile und Faire Frühstücke im Weltladen durchgeführt. Im Rahmen der Afrika-Ausstellung haben wir jeweils einen Sonntag inhaltlich und aktiv zu den Themenbereichen Kakao, Kaffee, Erdnüsse und Exotische Früchte gearbeitet.

Herzlichen Dank allen MitarbeiterInnen des Teams. Ohne ihre engagierte Arbeit wäre eine ehrenamtliche Führung des Weltladens nicht möglich.

Bericht zur Betreuung des FirmenAbo-Tickets im Jahr 2011, Erhard Sudhaus

Um allen Arbeitnehmern in Hamm den Bezug des preisgünstigen Tarifs „Firmenabo“ der Verkehrsbetriebe Ruhr-Lippe und Münsterland zu ermöglichen (Mindestnutzerzahl 30 Bezieher pro Firma) bietet FUGe als Bezugsgemeinschaft den Bezug der Fahrkarten an. Z. Zt. nutzen rd. 225 Abonnenten diese Möglichkeit, die Fahrkarte zuzüglich eines Verwaltungskostenanteils zwischen 2,00€ und 3,00€ pro Monat zu beziehen. Die Betreuung wurde bisher durch Michael Walterscheid durchgeführt, der krankheitsbedingt diese Tätigkeit am Jahresende 2011 abgegeben hat. Sie wird nun von mir ehrenamtlich weitergeführt.

Bericht der Koordinationsstelle Ruhr Ost/Soest im Jahr 2011, Marcos A. da Costa Melo

Die Arbeit der Koordinationsstelle 2011 bestand vor allem darin, eine Vielzahl lokaler Initiativen der Stadt Hamm, Kreis Soest und Kreis Unna weiterhin zu vernetzen und zu beraten. So wurden lokale Eine-Welt-Akteure etwa aus Fröndenberg, Lünen, Lippstadt, Lippetal und Werl durch die Vermittlung von Referenten und öffentlichkeitswirksame Pressearbeit nachhaltig unterstützt. Gut stabilisiert ist die Zusammenarbeit mit den Netzwerken LiNet aus Lippstadt, LIGA aus Lünen und dem Agenda-Beirat aus Werl. Die Fairtrade-Town-Kampagne und die Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“ waren die zentralen Projekte für diese Vernetzungsarbeit. Die „Magna Charta gegen ausbeuterische Kinderarbeit“, die von der Stadt Hamm und von weiteren 36 Kommunen und Städten des Ruhrgebiets im Juni 2010 im Rathaus Dortmund unterschrieben wurde, hat diesen Vernetzungsprozess im Ruhr Ostgebiet begünstigt.

Die Organisation und Durchführung von zahlreichen Veranstaltungen rund um brisante Themen aus dem Bereich Fairer Handel, Klimawandel, Pflanzentreibstoffboom, Armutsbekämpfung, Finanz-, Ernährungskrise und die Diskussion über eine Energieversorgung nach der Atomkatastrophe in Fukushima prägten die Arbeit der Koordinationsstelle im Jahr 2011. Die Eine-Welt-Akteure befassten sich beispielweise mit der ökologischen und sozialen Zerstörung z.B. durch Palmölplantage im Magdalena Medio in Kolumbien, die Atomkatastrophe Tschernobyl (25 Jahre danach) oder den Stahlwerkkomplex von TK/CSA in der Bucht von Sepetiba in Brasilien. Vor dem Hintergrund der Hungerkatastrophe in Ostafrika 2011 diskutierten einige Akteure über die Rolle ihrer Hilfsprojekte für eine stärkere Unterstützung in den ländlichen Räumen Afrikas. Dies knüpft an das erfolgreiche Bildungsprojekt der Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“ an, die u.a. vom Hammer Forum, „Wir Helfen in Ukunda“, „Brücken für Afrika“ aus Neubeckum, Lernen-Helfen-Leben aus Soest/Lippetal und der Unicef-Arbeitsgruppe Hamm mitgetragen wurde und einen besonderen Blick auf das ländliche Afrika warf. Im Mittelpunkt des Rahmenprogramms standen kulinarische Kostproben, Trommelworkshops, Musik, Theater und länderspezifische Vorträge zu Äthiopien, Kenia, Kongo, Ruanda, Tansania und Uganda. Siehe www.fuge-hamm.de/komm-mit-nach-afrika.htm

Darüber hinaus befassten sich viele FUGe-Veranstaltungen mit der negativen Bilanz der UN-Millenniumskampagne für die Halbierung der Armut. Einige erkundeten die Zusammenhänge zwischen unserem Lebensstil und den Missständen in Entwicklungsländern. Andere zeigten Formen des Widerstandes gegen die Struktur der Ungerechtigkeit etwa durch offensive Aufklärungsarbeit oder Demonstration aber auch durch Verbreitung des fairen Handels oder des konsumkritischen Verhaltens.

Einige Veranstaltungen sind hier hervorzuheben:

- 1) Das Kindermusical „Major Dux“ mit Schauspielern aus Uganda/Deutschland/Tansania am 9. Juni 2011 im Maxipark konnte über 300 Schüler/innen der Friedensschule Hamm für Erzählkultur Afrikas begeistern.
- 2) Der Filmabend „Home“ mit der Eine-Welt-Gruppe Lippetal am 15. Juni 2011 war eine gute Wahl, um die Bereiche Umwelt tiefgreifend zu behandeln. Im Haus am Turm in Oestinghausen befassten sich über 30 Akteure mit dem Einfluss der Menschen auf die globale Erwärmung.
- 3) In dem Theaterstück „Das Märchen vom Kürbiskind“ am 12. Juli im Maxipark erzählt der Schauspieler Andreas Peckelsen die Geschichte Tansanias, in dem er in verschiedenste Rollen (Frau, Mann, Kind, König, Sklavenhändler oder Fototourist) schlüpfte.
- 4) Das Forum „Tansanische Frauenpower“ am 21. September im FUGe-Weltladen mit Melania Mrema-Kyando, Claudia Zeising (Moravian Church of Tanzania) und Dr. Christiane Fischer (BUKO-Pharmakampagne) erläuterte die Rolle der Frauen in der HIV/Aids-Aufklärung in Tansania.
- 5) Die Lesungen mit Hermann Schulz am 28. September bei der Albert-Schweitzer-Schule und in der Buchhandlung Akzente befassten sich nicht mit den üblichen Erwartungen über Seuchen, Krieg und Elend in Afrika. Hier lernten die Zuhörer Sprache, Religion und Kultur des Kontinents kennen.

FUGe blickt aus den Erfahrungen mit den Bildungsveranstaltungen, dem Zuspruch der Teilnehmer, der Afrika-Ausstellung und der Koordinationsstelle voller Mut auf die bevorstehenden Entwicklungen der Netzwerkstrukturen in der Hellwegregion im Jahr 2012. Wir möchten aus den Veranstaltungen heraus weiterhin Auftrieb für die kritische Eine-Welt-Arbeit in der Hellwegregion schöpfen.

Jahresbericht zur Bildungsarbeit im Jahr 2011, Renate Brackelmann

Die Mediothek im FUGe-Weltladen wurde im Jahr 2011 besonders im Zusammenhang mit der Ausstellung „Kinderalltag in Afrika“ stark frequentiert. Für die pädagogische Begleitung der Ausstellung wurden eine Reihe neuer Medien rund um das Thema „Afrika“ angeschafft. Ebenso sind die speziell für die Ausstellung erstellten Materialien einzusehen. Auch die Projektkisten zum Thema „Kakao“ und „Regenwald“ wurden oft ausgeliehen. Das Schulprojekt zum Thema Schokolade ist in Zusammenarbeit mit der VHS Hamm erfolgreich an mehreren Hammer Schulen durchgeführt worden. Mit der finanziellen Unterstützung eines Folgeantrags beim DVV (Deutscher Volkshochschulverband) für 2012 soll das Projekt fortgesetzt werden.

Personell hat Gisela Schelter ehrenamtlich einige Arbeiten in der Mediothek seit dem 2. Halbjahr 2011 übernommen. So wurde der Bestand auf Vollständigkeit und Aktualität überprüft. Zudem hat sie in einer Schulleiterkonferenz des Kreises Soest die Arbeit der Mediothek vorgestellt.

Weiterhin ist die Mediothek zu den Ladenöffnungszeiten für Alle zugänglich.

Chronologischer Ablauf einiger FUGe-Veranstaltungen 2010-2011:

- 1) 16.01.11: „Die Zusammenarbeit verbessern!“, Gespräch mit lokalen NGOs, Franz-Hitze-Haus Münster
- 2) 21.01.11: Infostand: ThyssenKrupp, Umweltverschmutzung und die Fischer in Brasilien, Bochumer Halle
- 3) 21.01.11: Vortrag „Sanfter Tourismus“ und „Osman Fahrradreise durch die USA“, VHS Hamm
- 4) 28.01.11: Geoscopia „Klimaexpedition“ über die Dynamik des Klimawandels, Beisenkamp Gymnasium
- 5) 23.02.11: „Chile Abend und Weinprobe“ mit Paula Sudhaus, FUGe-Weltladen
- 6) 26.02.11: „Brunch zu Chile“ mit dem FUGe-Ladenteam, FUGe-Weltladen
- 7) 02.03.11: Vortrag „Reisen nach Thailand“ mit Jochen Sensebusch, FUGe-Weltladen
- 8) 11.03.11: Vortrag "Discounter: Wirtschaften auf Kosten der 3. Welt" mit der Marienschule, Weltladen
- 9) 22.03.11: FUGe-Vortrag zur aktuellen Lage der Welternährungskrise, FUGe-Weltladen
- 10) 24.03.11: Konsumkritischer Stadtrundgang mit Christian Schliephake, La Tienda Münster, durch Hamm
- 11) 25.03.11: IRPAA-Tagung mit Brasilienexperten über klimagerechte Landwirtschaft, Haltern am See
- 12) 26.03.11: „Faires Frühlings-Frühstück“ mit dem FUGe-Ladenteam, FUGe-Weltladen
- 13) 05.04.11: Vortrag „Kinderleben in Tansania“ mit Anke Mikolajetz, Johannes-Busch-Haus
- 14) 26.04.11: Forum „25 Jahre Tschernobyl und zu Fukushima“ u.a. mit Michael Müller, VHS Hamm
- 15) 15.05.11: Ausstellungseröffnung „Komm mit nach Afrika!“ u.a. mit Marc Jan Eumann, Maxipark Hamm
- 16) 24.05.11: Filmpräsentation „Serengeti“ und Gespräch mit Reinhard Radke, Cineplexx Hamm
- 17) 28.05.11: „Faires Frühstück“ mit dem FUGe-Ladenteam, FUGe-Weltladen
- 18) 01.06.11: Forum „Palmöl-Plantagen in Kolumbien“ mit Mauricio Meza, Ev.- Gymnasiums Lippstadt
- 19) 07.06.11: ai-Filmvorführung „Ertrunken vor meinem Auge“, die story (WDR), FUGe-Büro
- 20) 08.06.11: Auftakt der Kampagne Faire Metropole Ruhr u.a. mit Ulrich Sierau, Zollverein Essen
- 21) 09.06.11: Kindermusical „Major Dux“ mit Schauspielern aus Uganda/Deutschland/Tansania, Maxipark
- 22) 10.06.11: „Entwicklungshilfe in Kenia“ mit Ilonka Remmert, „Wir helfen in Ukunda“, Maxipark Hamm
- 23) 13.06.11: Trommelworkshop mit John Mponda (Bagamoyo Players), Maxipark Hamm
- 24) 14.06.11: ai-Filmvorführung „The Road To Guantanamo“, FUGe-Büro
- 25) 15.06.11: Filmpräsentation „Home“ und Diskussion mit Dr. Karl Faulenbach, Lippetal-Oestinghausen
- 26) 19.06.11: Aktionen und Kostproben rund um Kakao, Maxipark Hamm
- 27) 21.06.11: ai-Filmvorführung „Tod der Todesstrafe - Ein Arte-Themenabend“, FUGe-Büro
- 28) 28.06.11: ai-Filmvorführung „Kindersklaven“, die story (WDR), FUGe-Büro
- 29) 03.07.11: Trommelworkshop mit John Mponda (Bagamoyo Players), Maxipark Hamm
- 30) 05.07.11: ai-Filmvorführung „Sturm - Kriegsverbrechen in Jugoslawien“, FUGe-Büro
- 31) 10.07.11: Aktionen und Kostproben rund um Kaffee, Maxipark Hamm
- 32) 12.07.11: Theaterstück „Das Märchen vom Kürbiskind“ mit Andreas Peckelsen, Maxipark Hamm
- 33) 15.07.11: „Umwelt und gerechte Entwicklung“ mit FUGe-Vertretern, Café DreiKlang Werl
- 34) 17.07.11: Trommelworkshop mit John Mponda (Bagamoyo Players), Maxipark Hamm
- 35) 18.07.11: Gesprächsrunde „Fairer Handel“, 10 Klasse der Sophie-Scholl-GS, FUGe-Büro Hamm
- 36) 18.07.11: FUGe-Beirat-Sitzung zur Fairtrade-Town-Kampagne, Maxipark Hamm
- 37) 19.07.11: Start der Kampagne Fairtrade-Town in der Stadt Lippstadt mit dem Netzwerk LiNet
- 38) 31.07.11: Aktionen und Kostproben rund um Erdnüsse, Maxipark Hamm
- 39) 14.08.11: Trommelworkshop mit Yemi Ojo aus Nigeria, Maxipark Hamm
- 40) 19.08.11: Pressegespräch zu "Interkulturellen Woche" in Hamm, Stadtbücherei Hamm
- 41) 14.08.11: Afrika-Konzert der Band „Karibuni“ u.a. mit Pit Budde und Josephine Kronfli, Maxipark Hamm
- 42) 28.08.11: Trommelworkshop mit Yemi Ojo aus Nigeria, Maxipark Hamm
- 43) 04.09.11: Vortrag „Mit den Kranichen nach Äthiopien“ mit Werner Schröder, NABU, Maxipark Hamm
- 44) 07.09.11: „Entwicklungshilfe in Kenia“ mit Ilonka Remmert, „Wir helfen in Ukunda“, Maxipark Hamm
- 45) 09.09.11: Theaterstück "Erkundungen in Ruanda" mit Andreas Peckelsen, Maxipark Hamm
- 46) 09.09.11: Forum „Fairtrade Town - Von anderen Städten lernen“, Faire Messe Westfalenhallen DO
- 47) 10.09.11: Forum „Fairtrade Town“ mit dem Agenda 21 aus Werl, Maxipark Hamm
- 48) 11.09.11: „Eine-Welt- und Umwelttag - Kwa heri Afrika!“ und Abschluss der Afrika-Ausstellung, Maxipark
- 49) 16.09.11: FUGe-KAB-Forum „Umwelt und gerechte Entwicklung“, Pfarrheim Christus-König Hamm
- 50) 21.09.11: Forum „Tansanische Frauenpower“ mit Pfarrerin Melania Mrema-Kyando, FUGe-Weltladen
- 51) 24.09.11: „Faires Frühstück“ mit dem FUGe-Ladenteam, FUGe-Weltladen
- 52) 27.09.11: Forum „Bioenergie-Boom - Nachhaltige Entwicklung auch für den Süden?“, Kalkscheune Berlin
- 53) 28.09.11: „Lesungen mit Hermann Schulz“, Christus König Kirche und Buchhandlung Akzente Hamm
- 54) 05.10.11: Bericht über einen Einsatz in Kongo mit Doris Broadbent, Hammer Forum, FUGe-Weltladen
- 55) 18.10.11: Eröffnung der Ausstellung „Der Skandal hat viele Gesichter“, NRW-Landtag, Düsseldorf
- 56) 08.11.11: Ehrung für die Teilnahme an der Online-Konsultation, Staatskanzlei NRW, Düsseldorf
- 57) 09.11.11: Forum „Flucht aus Afrika“ mit Heinz Drucks, Pädagogisches Zentrum Hamm
- 58) 12.11.11: Seminar „Klimaschutz lokal und global“ mit FUGe-Vertretern, Bad Sassendorf/Oestinghausen
- 59) 16.11.11: Filmabend zu Afghanistan u.a. mit Jürgen Rose und Winfried Nachtwei, VHS Hamm
- 61) 25.11.11: KoBra-FUGe-Tagung „Runder Tisch Brasilien“, Gasthäuser Dicke Birken, Geseke
- 62) 02.12.11: „NRW-Länderforums Brasilien“ mit Dr. Thomas Fatheuer, Staatskanzlei NRW, Düsseldorf
- 63) 09.12.11: Forum „Afrika: Der abgehängte Kontinent?“ u.a. mit Joseph Mahame, VHS Hamm
- 64) 10.12.11: OpenGlobe-Treffen NRW u.a. mit Akteuren aus Hamm und Unna, Helios Theater Hamm
- 65) 14.12.11: Seminar „Einflussnahme auf die Großkonzerne“ u.a. mit Markus Dufner, FUGe-Büro

...

Kassenbericht 2011 für die FUGe-MV, Erhard Sudhaus

Das Jahr 2011 war sowohl in der Projektarbeit als auch in geschäftlicher Sicht ein erfolgreiches Jahr. Unsere Bilanz schloss mit einem positiven Ergebnis von 1.723,77€. Stark spiegeln sich in den Zahlen die Ergebnisse der Afrika-Ausstellung wider, die auch in finanzieller Hinsicht die Aktivitäten in 2011 bestimmten. So wuchs der gesamte Umsatz des Vereins auf über 193.000€, im Vorjahr waren es rd. 149.000€.

Die Projektarbeit hatte hieran einen Anteil von rd. 67.000€ gegenüber fast 40.000€ im Vorjahr bzw. rd. 30.000€ in 2009. Dieser starke Anstieg bedingt durch die Afrika-Ausstellung wird sich daher in Folgejahren nicht wiederholen. Neben der Ausstellung mit einem Kostenanteil für 2011 in Höhe von 40.300€, die durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW neben anderen Sponsoren finanziert wurde, führte FUGe weitere kleinere Projekte durch, die jeweils durch Förderanträge oder andere Zuschüsse mitfinanziert wurden. Aufwendungen für die FUGe-News konnten teilweise im Afrika-Projekt abgerechnet werden.

Aber auch in den gestiegenen Verwaltungskosten spiegeln sich die erhöhten Aktivitäten wider, die bereinigt um die Umsetzung von Personalkosten in das Afrikaprojekt um 2.500€ = 12,5% anstiegen. Der Personalaufwand stieg hierbei um 700€ und die übrigen Verwaltungskosten um 600€. Den höchsten Anstieg mit 1.200€ verzeichneten die Raumkosten, bedingt durch gestiegene Energiepreise und durchgeführte Erhaltungsaufwendungen (Büroräume).

Der Aufwand für die Koordinatorenstelle liegt bei etwa 40.900€. Dem steht eine Förderung durch das Land NRW in Höhe von 35.700€ gegenüber. Die erhöhte Förderung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von rd. 2.000€ veranlasste uns, an den Koordinator wieder ein Weihnachtsgeld zu zahlen.

Auch auf der Einnahmenseite mit 30.700€ waren höhere Erträge von 2.200€ = 7,6% zu verzeichnen. So erhöhte der Ev. Entwicklungsdienst seine Förderung um 2.000€ auf 8.000€. Die übrigen Einnahmen wie Spenden (12.300€), Mitgliedsbeiträge (3.900€) und der Zuschuss der Stadt Hamm (6.500€) blieben weitgehend konstant. Insgesamt schloss der gemeinnützige Bereich mit einem positiven Saldo von 149€ mit einem ausgeglichenen Ergebnis. Der Gewinn aus dem gewerblichen Bereich (Weltladen und Firmenabo) belief sich auf insgesamt 1.574€. So konnte der Umsatz des Weltladens auf 56300€ erhöht werden. Bedingt durch verengte Margen und leicht erhöhte Kosten reduzierte sich der Ertrag auf 600€, (Vorjahr 1.900€).

Der Ertrag aus dem Firmenabo blieb mit rd. 1.000€ gegenüber dem Vorjahr konstant.

Hamm, den 3. März 2012, Erhard Sudhaus, stellv. Vorsitzender FUGe e.V.

Bereich	Inhalt	Erlöse	Kosten	Saldo	Vorjahr
Fairkauf	Raumkosten		6.921,01 €		(6.612,22 €)
Kosten	übrige Kosten		2.703,29 €		(2.777,69 €)
Warenumsatz	(Netto ohne MWST)	56.345,76 €	46.120,72 €	600,74 €	(1.935,53 €)
Firmenabo		7.337,28 €	6.363,93 €	973,35 €	(1.002,84 €)
gewerblich insges.				1.574,09 €	(2.938,37 €)
FUGe (gem.Verein)	Personal		4.488,92 €		(4.933,52 €)
Kosten	Raumkosten		10.321,00 €		(9.047,73 €)
	Telefon/Porto		1.136,55 €		(1.110,06 €)
	Bürokosten		1.594,82 €		(899,71 €)
	Werbung		648,55 €		(1.345,97 €)
	Medien		437,31 €		(366,95 €)
	Infoveranstaltungen		895,33 €		(100,35 €)
	Sonstige Kosten		2.301,98 €		(2.637,94 €)
Einnahmen	Mitgliederbeiträge	3.925,12 €			(4.188,12 €)
	Spenden	12.276,12 €			(11.836,70 €)
	Stadt Hamm	6.500,00 €			(6.500,00 €)
	Institutionelle Förderung EED	8.000,00 €			(6.000,00 €)
				8.876,78 €	(8.082,59 €)
Koordinator	Hauptamtl. Personal		40.079,60 €		(37.599,11 €)
	Sachkosten		832,15 €		(710,71 €)
	Förderung InWent	35.700,00 €			(33.620,00 €)
				- 5.211,75 €	(-4.689,82 €)
Projekte	LIGA Lünen	8.142,38 €	8.142,38 €		
	Stipendium Catmon	960,00 €	960,00 €		
	Proj. Chipole, Tansania	750,00 €	750,00 €		
	"Weltweit zukunftsfähig"	1.450,56 €	3.794,36 €		
	FUGe-News	4.528,40 €	2.465,89 €		
	IRPAA-Tag.Brasilien	6.410,00 €	6.844,32 €		
	Reihe Afrika u. Nachhalt.	4.614,50 €	3.817,06 €		
	Ausst. "Kinderalltag in Afrika"	36.669,50 €	40.266,68 €		
				-3.515,35 €	(-5.734,36 €)
Gem. Verein insges.				149,68 €	(-2.341,59 €)
Ergebnis insges.		193.609,62 €	191.885,85 €	1.723,77 €	(596,78 €)

Protokoll der FUGe-Mitgliederversammlung

**am Donnerstag, dem 29. März 2012, ab 19 Uhr
Technisches Rathaus, Gustav-Heinemann-Straße 10, 50065 Hamm**

1. Formalia

- a) Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen
 - b) Feststellung der Anwesenheit und der Stimmanzahl (einfach 9 /dreifache Stimme 12)
 - c) Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5.04.2011 wird verabschiedet
- Die Einladung zur FUGe-Mitgliederversammlung wurde fristgemäß versandt.
Marcos A. da Costa Melo wird zum Protokollanten der FUGe-Mitgliederversammlung ernannt.

2. Berichte:

a) Bericht des Vorsitzenden

Dr. Karl Faulenbach berichtet über die erfolgreiche Durchführung der Afrika-Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“, die im Maxipark über 15.000 Besuchern hatte. Er bedankt sich bei zahlreichen Akteuren und insbesondere beim Team des Maxiparks sowie bei Paula und Erhard Sudhaus, die sich beim Aufsichten, Auf- und Abbau der Afrika-Ausstellung über intensiv eingebracht haben. Die Vielzahl von Sonderveranstaltungen und die Ausgaben der FUGe news trugen dazu bei, dass eine breite positive Resonanz dieses FUGe-Projektes gab.

b) Finanzbericht und Bericht über die Kassenprüfung

Erhard Sudhaus geht auf die positive finanzielle Bilanz des Jahres 2011 (1.723,77€) ein. Er hebt hervor, dass der gesamte Umsatz des Vereins sich um knapp 50.000 Euro erhöht hat, von rund 149.000€ 2010 auf 193.000€ 2011.

Er berichtet auch, dass neben der Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“ FUGe weitere kleinere Projekte durchführte, die jeweils durch Förderanträge oder andere Zuschüsse mitfinanziert wurden. Der Aufwand für die Koordinatorenstelle lag bei etwa 40.900€, davon übernahm das Land NRW 35.700€.

Sehr positiv betrachtet Erhard Sudhaus den Gewinn aus dem gewerblichen Bereich (Weltladen und Firmenabo). Der Umsatz des Weltladens erhöhte sich auf 56.300€.

Abschließend stellte er die schriftliche Kassenprüfung für FUGe für das Kalenderjahr 2011 vor, die Ulrike Weißenfeld und Martin Güttner am 20. März 2012 durchführten.

c) Bericht über die FUGe-Koordinationsstelle für entwicklungspolitische Bildungsarbeit
Marcos A. da Costa Melo berichtet über die Veranstaltungen sowie über die Vernetzungs- und Beratungstätigkeiten im Jahr 2011 (Fröndenberg, Lünen, Lippstadt, Lippetal und Werl). Zentral war die Koordinationsarbeit der „Magna Charta gegen ausbeuterische Kinderarbeit“, die den Vernetzungsprozess im Ruhr Ostgebiet begünstigt. Höhepunkte der Veranstaltungen war der Gedenkabend zur Atomkatastrophe Tschernobyl (25 Jahre danach) in der VHS Hamm und die kulinarische Kostproben, Trommelworkshops, Musik, Theater und länderspezifische Vorträge zu Äthiopien, Kenia, Kongo, Ruanda, Tansania und Uganda im Maxipark Hamm.

d) Bericht über die Arbeit des FUGE-Ladenteams (Paula Sudhaus)
Paula Sudhaus geht auf den Umsatz des Weltladens sowie das Engagement des Ladenteams im Rahmen der Afrika-Ausstellung, das Themenbereiche wie Kakao, Kaffee, Erdnüsse und Exotische Früchte aus Afrika behandelte, ein. Darüber hinaus berichtet sie über die gut besuchten Fairen Frühstücke.

e) Bericht über die FUGE-Mediothek
Renate Brackelmann berichtet über die neu gekauften Materialien für die Afrika-Ausstellung und die Bildungsarbeit rund um das Projekt „Schoko-Expedition“, die in Kooperation mit der VHS Hamm vorangetrieben wird.

f) Bericht über das Firmenticket
Erhard Sudhaus berichtet über das vergünstigte FUGE-Angebot Firmenticket, auch FirmenAbo genannt. Seit 2012 wird diese Tätigkeit nicht mehr von Michael Walterscheid durchgeführt.

g) Entlastung des Vorstandes
Siegbert Künzel beantragt die Entlastung des Vorstands.
Der Antrag wurde angenommen, mit 37 Ja-Stimmen (Gruppen- und Einzelmitglieder).
Es gab acht Enthaltungen der anwesenden Vorstandmitglieder.

3. Anträge und Vorschläge

Planungen für 2012/2013:

Dr. Karl Faulenbach erläutert die gemachten Erfolge der Kampagne „Hamm Stadt des fairen Handels“. In diesem Rahmen stellt Claudia Kasten die Partizipation der Hammer Tafelfreunde dar, die neun Gastronomiebetriebe aus Hamm für den fairen Handel mobilisierte. Darüber hinaus erzählt Claudia Kasten über die steigende Anzahl der Einzelhandelsgeschäfte, die Fairtrade-Produkte in Hamm anbieten.

4. Termin und Themen der nächsten Mitgliederversammlung

Themen wurde nicht festgelegt.

5. Verschiedenes / weitere Termine

Weitere Termine wurden als Flyer verteilt.

Hamm, 29. März 2012



Dr. Karl A. Faulenbach, 1. Vorsitzender



Protokollführer, Marcos A. da Costa Melo